NOCTUNE

Technical Rider · Progressive/Alternative Metal aus Köln und Koblenz

Version 2.1
Stand 02.11.2026
info@noctune-band.de

14
Line-Eingänge für unsere Signale

1
Drummix zurück auf die Bühne — mono oder stereo

1
Stromanschluss beim Schlagzeug
Mehr brauchen wir nicht.

4 Was bei euch ankommt — 14 Leitungen

Nr	Signal	Was es ist	Hinweis
1	**Vocals 1 Dry**	Michael, Input durchgeschleift für Notfälle	Reserve
2	**Vocals 1 Wet**	Michael, mit EQ, Kompression, De-Esser und Sättigung	**Normalfall**
3	**Vocals 2 Dry**	Jonas, Input durchgeschleift für Notfälle	Reserve
4	**Vocals 2 Wet**	Jonas, Inklusiv Show FX und Basics - Kein Reverb/Delay	**Normalfall**
5	**Vox FX L**	unsere Hall- und Delay-Returns, stereo	optional
6	**Vox FX R**	unsere Hall- und Delay-Returns, rechte Seite	optional
7	**Bass**	Helix Stomp	
8	**Guitar L**	Helix Stomp	bitte stereo führen
9	**Guitar R**	Helix Stomp, rechte Seite	bitte stereo führen
10	**PB Backings L**	Playback: Musik und Track-Effekte	bitte stereo führen
11	**PB Backings R**	Playback: Musik und Track-Effekte, rechte Seite	bitte stereo führen
12	**PB Vox L**	Vocal Backingtracks	bitte stereo führen
13	**PB Vox R**	Vocal Backingtracks, rechte Seite	bitte stereo führen
14	**Show Call**	Für FOH und Lichttechniker — Song Cues	**nie in die PA**

Alle Leitungen symmetrisch, XLR, Line-Pegel. Dry und Wet sind dieselbe Stimme, nicht zwei Sänger.

5
Zu uns zurück

Ein Drummix an unser Rack.

Stereo (zwei XLR) oder mono (eine XLR), beides funktioniert. Wir speisen ihn in unsere In-Ears. Das ist die Leitung, die am ehesten vergessen wird — bitte schon beim Patchen einplanen, nicht erst beim Soundcheck.

1 Das Wichtigste zuerst

Wir bringen unser eigenes Pult mit und liefern euch fertig aufbereitete Line-Signale. Zwei Dinge brauchen wir von euch, und eines davon wird erfahrungsgemäß vergessen:

- Die **Mikrofonierung des Schlagzeugs** — Drum-Mikrofone bringen wir nicht mit.
- **Einen Drummix zurück an unser Rack.** Mono oder stereo, beides geht. Ohne diese Leitung hört sich unser Drummer nicht.

Wenn es bei euch anders besser passt: Unser Rack kann den Drummix auch selbst bauen, wenn ihr uns die Mikrofonsignale führt. Sprecht uns einfach vorher an.

2 Was das Venue stellt

- 14 Line-Eingänge am FOH-Pult (symmetrisch, XLR, Line-Pegel — Pad oder Line-Schalter setzen)
- Mikrofonierung des Schlagzeugs und einen Drummix zurück an unser Rack
- PA passend zum Raum, betriebsbereit und eingemessen
- 1 × Schuko am Rack-Platz beim Schlagzeug (Gesamtaufnahme unter 300 W)
- Schlagzeug-Hardware (Ständer, Hocker, Pedale) nach Absprache — Breakables bringt unser Drummer mit
- Drum-Riser 2 × 2 m, falls vorhanden — nicht zwingend
- Eine Person am FOH, die uns die Leitungen patcht

3 Was wir mitbringen

- Behringer X32 Rack als einziges Bühnenpult, Steuerung per Tablet
- Beide Modeler (Gitarre und Bass) fest im Rack, per MIDI geschaltet — **keine Floorboards, keine Verstärker, keine Pedalboards auf der Bühne**
- DN4816-O als Übergabepunkt
- Gesangsmikrofone, Funkstrecken und Kabel bis zur Übergabe
- Vier In-Ear-Strecken samt Sendern
- Playback-Laptop, steht beim Schlagzeug
- Breakables fürs Schlagzeug

6 Drei Dinge, die erfahrungsgemäß schiefgehen

1. **Show Call wird übersehen** oder landet auf der PA. Leitung 14 gehört auf einen stummen Kanal oder in den FOH-Kopfhörer.
2. **Dry statt Wet wird benutzt.** Dry und Wet sind dieselbe Stimme, nicht zwei Sänger. Wet ist der Normalfall.
3. **Funkmikro nur für Vocals 1.** Michael hat eine Funkstrecke, Jonas (Vocals 2) hat keine — nur mit Kabel.

7 Besetzung

Michael	Gesang	Funkmikrofon
Jonas	Gitarre und Gesang	Mikrofon mit Kabel, Helix Stomp im Rack
Carsten	Bass	Helix Stomp im Rack
Elias	Schlagzeug	Mikrofone vom Haus

8 Bühne und Strom

- Unser Rack braucht etwa 60 × 50 cm und steht am liebsten beim Schlagzeug — dort steht auch der Playback-Laptop und der eine Stromanschluss
- Die Bühnengröße ist für uns flexibel — bitte teilt uns die Maße vorher mit
- Ein Schuko am Rack-Platz genügt, Gesamtaufnahme unter 300 W. Power Conditioner bringen wir mit

9 Monitoring und Soundcheck

Alle vier tragen In-Ear und mischen sich selbst über das X32 Rack. Monitorpult und Wedges vom Haus brauchen wir nicht.

Ein Linecheck reicht in der Regel: Unsere interne Mischung, alle Gains, Kompressoren und Effekte stehen in einer gespeicherten Szene und sind über alle Auftritte gleich.

ZEITEN — NOCH ZU BESTÄTIGEN

Zugang	Ausladen	Aufbau	Soundcheck
eine Stunde vor Beginn	20 Minuten	30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn, 10 Minuten nach einem vorherigen Act	10 Minuten

10 Aufnahme und Mitschnitt

Ein Mitschnitt unserer Leitungen ist in Ordnung, solange wir vorher gefragt werden und eine Kopie bekommen. Eine Veröffentlichung stimmen wir vorher ab.

ALLES WEITERE UND DER BÜHNENPLAN

noctune.brendercloud.de/foh

ANSPRECHPARTNER

Jonas Schürmann
info@noctune-band.de